

**Niederschrift  
über die Sitzung des Landesjugendhilfeausschusses  
am 31.03.2016**

Anwesende: vgl. ANLAGE 1

Beginn der Sitzung: 14.30 Uhr

Ende der Sitzung: 16.23 Uhr

**Tagesordnung:**

1. Festlegung der Tagesordnung und Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 22.02.2016
2. Fortschreibung Landesförderplan (LFP)
3. Verschiedenes

## 1. Begrüßung der Anwesenden und Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 22.02.2016

■■■■■ begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie unterrichtet mit großem Bedauern über den Tod des Vorsitzenden ■■■■■ der am 15. März unerwartet verstorben sei. Die Beerdigung habe am 30.03.2016 stattgefunden.

■■■■■ würdigt sodann die menschlichen und fachlichen Leistungen und Fähigkeiten ■■■■■

Die Anwesenden erheben sich zu einer Schweigeminute.

■■■■■ ruft die Niederschrift über die letzte Sitzung auf.

■■■■■ merkt an, dass er auf der letzten Sitzung anwesend gewesen sei, dies in der Liste jedoch nicht vermerkt sei.

Die Niederschrift wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

## 2. Fortschreibung Landesförderplan (LFP)

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird durch die Verwaltung festgestellt.

■■■■■ schlägt vor, die Vorlage abschnittsweise zu beraten und abzustimmen. Hierzu ergeht kein Widerspruch.

■■■■■ stellt die Inhalte sowie die Veränderungen des LFP anhand der Vorlage vor. Es seien u.a. mit den Vertreterinnen und Vertretern der Jugendverbände bilaterale Gespräche geführt worden, die zum Beibehalt eines zweigeteilten Landesförderplanes geführt haben mit einer eigenständigen Förderrichtlinie für die Jugendverbände. Auch von anderen Vertretern im LJHA wurden Vorschläge eingereicht und Fragen gestellt. Diese seien in der Vorlage durch Kommentare und Änderungen gekennzeichnet. ■■■■■ gibt sodann jeweils zu den von der Vorsitzenden aufgerufenen Abschnitten kurze Erläuterungen und beantwortet Nachfragen.

### D 1 Kinder- und Jugendarbeit

Bei den Ziffern 1.7 und 1.8 wird eine Öffnung der Zielgruppe über 21 Jahre hinaus gewünscht, es soll daher die vorhandene Angabe bis von 6 bis zum 21. Lebensjahr nur als Schwerpunkt festgesetzt werden.

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen mit den vorgenannten Änderungen zu.

### D 2 Jugendsozialarbeit

Auf die Ausweitung der Altersspanne bei der Zielgruppe von 25 auf 27 Jahren wird hingewiesen.

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

### D 3 Internationale Jugendarbeit

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

### D 4 Einmalige investive Maßnahmen in der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Jugendverbandsarbeit

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

**D 5 Förderung der Erziehung in der Familie**

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

**D 6 Kinderschutz**

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

**D 7 Frauenberatung**

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

**D 8 Unterstützung von Familien in Krisensituationen**

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

**D 9 Einmalige investive Maßnahmen in der Familienförderung**

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

**D 10 Innovation und Modellprojekte**

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

**Teil E – Allgemeine Zuwendungsbestimmungen**

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

**Teil F - Inkrafttreten**

Eingefügt werden wird ein Passus, dass der LFP solange gültig sein solle, bis ein neuer in Kraft trete.

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen mit der vorgenannten Änderung zu.

**Teil I, Abschnitte A bis C:** [REDACTED] weist darauf hin, dass auf Seite 6 nur noch auf die grundsätzliche Norm des § 11 SGB VIII hingewiesen werden solle, da es sich um eine allgemeine Beschreibung der Förderinhalte handelt. .

Der LJHA stimmt Teil I, Abschnitte A bis C und dem Inhaltsverzeichnis mit 8 : 0 : 0 Stimmen zu.

**Bezüglich des Teiles II – Jugendverbandsförderung** liegt eine Änderung vor bzgl. der Vereinbarungen in Folge des Bundeskinderschutzgesetzes auf Seite 58 der Vorlage.

Der LJHA stimmt mit 8 : 0 : 0 Stimmen mit der vorgenannten Änderung zu.

Außerdem wird im verbandlichen Teil in Absprache mit dem LJHA ein Haushaltsparagraf auf Seite 56 geändert.

Der Ausschuss bittet zudem einvernehmlich, die gesamte Vorlage bezüglich geschlechtergerechter Sprache zu überprüfen und den Begriff: „Flüchtlinge“ durch die Bezeichnung „Geflüchtete“ zu ersetzen.

[REDACTED] bedankt sich im Namen des Ausschusses bei [REDACTED]

### 3. Verschiedenes

Der LJHA bittet und ermächtigt [REDACTED] als amtierende Vorsitzende den Ausschuss einstweilen in der Deputation zu vertreten.

[REDACTED] dankt für das Vertrauen, bittet aber um Bedenkzeit, weil mit ihrem Arbeitgeber Gespräche über Zeit- und Arbeitsanteile geführt werden müssten.

Sie unterrichtet darüber, dass der anschließend tagende Geschäftsführende Ausschuss (GA) über die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 18.04.2016 beraten werde.

Sie schließt sodann die Sitzung mit Dank an alle Anwesenden.

gez.

[REDACTED]

(Vorsitz)

gez.

[REDACTED]

(Protokoll)

# Landesjugendhilfeausschuss

## Anwesenheitsliste

Sitzung am 31.03.2016

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			

**Landesjugendhilfeausschuss**  
**Anwesenheitsliste**  
**Sonstige Teilnehmer**

Sitzung am 31.03.2016

Lfd. Nr.	Name	Funktion	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			